



Soziales Engagement sucht Möglichmacher

Werden Sie unser Förderpartner
und helfen Sie Kinder vor
sexualisierter Gewalt zu schützen

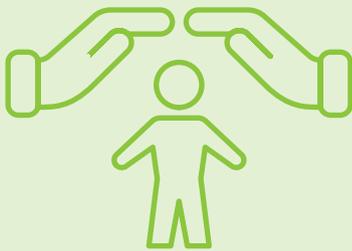
Die in dieser Broschüre verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Soziales Engagement sucht Möglichmacher

Werden Sie unser Förderpartner
und helfen Sie Kinder vor
sexualisierter Gewalt zu schützen

Tour41 e.V.

Tour41 e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich auf verschiedenen Ebenen gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen einsetzt:



Aktiv zum Schutz von Kindern vor sexualisierter Gewalt



Aktiv für Menschen mit dem Kindheitstrauma Missbrauch



Aus einem Bedarf heraus seit 2017 gewachsen



Gemeinnützig anerkannt

Menschlich – gesellschaftlich – politisch!

Menschlich

Wir bieten Menschen mit dem Kindheitstrauma Missbrauch, ihren Angehörigen und Bezugspersonen Beistand, Beratung, Raum zum Austausch und die Möglichkeit zur Mitwirkung. Wir solidarisieren uns mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend, setzen uns für ihre Rechte ein und geben ihnen eine Stimme.

Unsere Unabhängige Beratungsstelle ist Schutzraum und Workspace



Klangschalenentspannung (2023)
Wechselnde Angebote für Betroffene und Angehörige

„Weil nicht sein kann,
was nicht sein darf“
Vorbereitungen für das
Kunstprojekt von Melanie
Meyer, Neu-Ulm (2023)

Beteiligung an der
Wander-Ausstellung
„Was ich anhatte“ von
Bea Wilmes in Bergisch
Gladbach (2022)

Gesellschaftlich

Wir machen uns mit unserer Präventionsarbeit, Aktionen & Kampagnen für gesellschaftliche Veränderungen stark, damit Erwachsene Verantwortung übernehmen und der Schutz der Kinder gelebter Alltag wird.

Aktionen & Kampagnen



Aktiv zum Schutz von Kindern im Fall Lügde mit Demo und Protestmarsch zum Landgericht Detmold 2019



Tour41 e.V. lädt zum Netzwerken ein Bergisch Gladbach 2020



Infostand auf einem Kultur- und Stadtfest Bergisch Gladbach 2023



Netzwerken zum Schutz von Kindern vor sexualisierter Gewalt Bergisch Gladbach und Münster 2020



WDR-Bericht Lokalzeit „Im Namen der Kinder – Hilfe für Opfer sexueller Gewalt“



Politisch

Wir zeigen die Relevanz politischer Verantwortungsübernahme auf und bringen sichtbar werdenden Handlungsbedarf auf die Ebene des Gesetzgebers.

NRW-Innenminister Herbert Reul zu Gast



Bravemovement
Globale Aktion gegen Kindesmissbrauch 2022



Ministerbesuch am Vereinssitz
Kürten 2022

Petition zur Abschaffung der Verjährungsfrist bei sexuellem Kindesmissbrauch



Zu Besuch im Bundesjustizministerium Berlin
Bundesjustizministerin Christine Lambrecht nimmt mehr als 446.000 Unterschriften entgegen (2020)
Stand der Unterschriften aktuell: 770.081



Wirkung international – Europarat 2020
Tour41 e.V. auf der Homepage des Council of Europe



Tour41 e.V.
Soziales Engagement sucht Möglichmacher



Nach dem MitSprache Kongress des Betroffenenrates haben auf Initiative von Renate Bühn Betroffene von sexualisierter Gewalt in der Kindheit und Jugendzeit und Unterstützer politische Statements am Reichstag deutlich sichtbar gemacht.

Grußwort Schirmherr Herbert Reul MdL

Der Kampf gegen den sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen sowie Missbrauchsdarstellungen ist zweifelsohne eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft.



Das Schutzversprechen, das unser Staat seinen Bürgerinnen und Bürgern gibt, muss schließlich in ganz besonderem Maße auch für die schutzbedürftigsten Menschen in unserer Mitte gelten – Kinder und Jugendliche.

Als ich 2017 Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen wurde, musste ich schnell erkennen, dass gegen solche grauenvollen Straftaten noch zu wenig getan wird. Mittlerweile ist die Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen einer der Schwerpunkte der kriminalpolizeilichen Arbeit in unserem Land: Abläufe wurden völlig neu gedacht, das Personal in diesem Bereich nahezu verfünffacht und modernste Hard- und Software zur landesweiten Zusammenarbeit beschafft. Eine Folge: Die erfassten Fallzahlen in diesem Bereich gehen seit Jahren nach oben – weil mehr Taten aufgedeckt, Täterinnen und Täter erwischt und damit Kinder und Jugendliche aus ihren Martyrien befreit werden.

Das Dunkelfeld – also derjenige Teil der Straftaten, der sich in keiner Statistik findet – ist mutmaßlich aber noch immer viel zu groß. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, statistisch finden sich ein bis zwei Opfer sexueller Gewalt durch Erwachsene in jeder Schulkasse. Diese Zahl zeigt: Missbrauch findet in den allermeisten Fällen abseits der Öffentlichkeit statt – Fälle wie diejenigen in Lügde,

Bergisch Gladbach oder Münster sind traurige Belege dieser schmerzlichen Erkenntnis.

Hier kommt die Gesellschaft ins Spiel, jede und jeder Einzelne. Denn gut informierte Erwachsene, die Augen und Ohren offenhalten und für dieses Thema sensibel sind, können wichtige Hinweisgeber oder potentielle Vertrauenspersonen für Betroffene sein. Diesem Ziel verschreibt sich das Schulungsprojekt des Tour41 e.V. zur Sensibilisierung von Jugendlichen, Eltern und Bezugspersonen sowie Fachkräften. „Wissen hilft schützen“ ist das Motto des Präventionskonzepts, für das ich gern die Schirmherrschaft übernommen habe. Denn damit werden Menschen in den Stand versetzt, ein Stück Verantwortung für den wichtigen Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt zu übernehmen.

Ich wünsche diesem wertvollen Beitrag der Prävention auf dem Weg zu mehr Schutz vor sexualisierter Gewalt für unsere Kinder und Jugendlichen viel Erfolg. Jeder einzelne verhinderte oder beendete Missbrauch ist es wert!

Herbert Reul MdL

Minister des Innern des Landes NRW

Düsseldorf, im Dezember 2022

Unsere Präventionsarbeit – Wissen hilft schützen



Seminare, Infoveranstaltungen, Vorträge, Workshops – praxisnah und fachlich fundiert

Wir tragen dazu bei, das Thema sexualisierte Gewalt an Kindern zu enttabuisieren, indem wir über die Formen und Folgen informieren und aufklären, denn Wissen hilft schützen.



Q & A im Anschluss der Filmpremiere von „Hinter guten Türen“ am 29.04.2024 im Odeon, Köln
In Anwesenheit von Sonja Hofmann, Christina Schulze Föcking MdL (Stellv. Fraktionsvorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, stellv. Vorsitzende der Kinderschutzkommission, Staatsministerin a.D.), Steffi Lachmann (Tour41 e.V.), Rainer Rettinger (Geschäftsführer Deutscher Kinderverein) & Julia Beerhold (Regie), © mindjazz pictures / Michelle Magulski

Feedback zum Präventions-Seminar ,Wie schützen wir Kinder vor sexualisierter Gewalt?‘

Liebe Frau Lachmann,

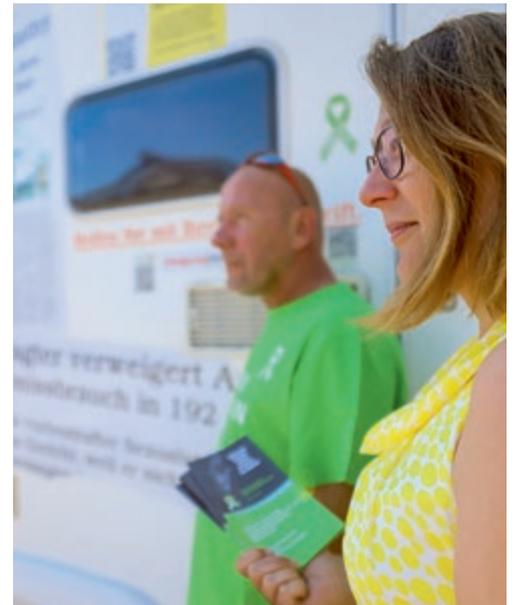
nochmals herzlichen Dank an Sie und ihre Mitstreiterin für dieses sehr qualifizierte und sehr informative Seminar. Es war für mich wirklich ein sehr wertvoller Tag. Danke auch für die Zusendung der Seminarunterlagen. Gerne werde ich sie zur Vertiefung des Seminars nutzen. Gerne bleibe ich im Kontakt mit Tour41 e.V. Bei weiterem Seminarangebot bin ich gerne wieder dabei.

Was bedeutet „Tour41“?

Der Vereinsname Tour41 wurde durch eine deutschlandweite Städtetour geprägt, die ein Betroffener initiierte.

Markus Diegmann reiste von 2016 – 2021 mit seinem Infomobil durch zahlreiche Städte. Ziel war die Sammlung von Unterschriften zur Abschaffung der Verjährungsfrist bei sexuellem Kindesmissbrauch.

Die Zahl 41 steht für täglich 41* angezeigte Fälle von Kindesmissbrauch in Deutschland. Diese offiziellen Zahlen bilden nur die Spitze des Eisbergs. Das Dunkelfeld wird um ein Vielfaches größer geschätzt. Laut WHO sind derzeit allein in Deutschland 1.000.000 Kinder betroffen.



*Grundlage: Tagesdurchschnitt aus der Polizeilichen Kriminalstatistik von 2011 – 2016. Die PKS von 2022 weist mittlerweile im Hellfeld (Zahl der angezeigten Fälle) pro Tag 48 Fälle in Deutschland aus.



1.000.000 Stimmen

Mit der Zahl von 770.081 gesammelten Unterschriften zur Abschaffung der Verjährungsfrist bei sexuellem Kindesmissbrauch sind wir noch nicht am Ende.

Seit der ersten Übergabe gesammelter Stimmen am 29. Juni 2020 ist die Zahl der Unterzeichnenden um mehr als 320.000 gewachsen. Bis heute wurde die Verjährung nicht abgeschafft. Daher werden wir uns weiter dafür einsetzen.

#missbrauchverjährtnicht



Prominente Unterzeichner



Eddi Hüneke (ehem. Wise Guys)



Ne Bergische Jung' Willibert Pauels

Positionspapier gegen die Verjährung Mitzeichnende

Fachstellen, Institutionen & Experten

Rainer Becker (Deutsche Kinderhilfe) / Fachberatungsstelle Schattenriss (Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen e.V.) / nina+nico e.V. (Verein zur Beratung von Mädchen, Jungen und Frauen nach psychischer, physischer und sexualisierter Gewalt) / Prof. Dr. Cornelia Helfferich (Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut SoFFi F) / Prof. Dr. Mechthild Wolff (Hochschule Landshut) / Ute Paul/Mica Bara/Zanada Russell (Mitarbeiterinnen bei Strohalm e.V. – Fachstelle zur Prävention von sexualisierter Gewalt an Mädchen und Jungen) / Marita Sicheneder (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin) / Alexandra Jepsen (Dipl. Psychologin, Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch) / Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß (Merseburg) / Dr. Benjamin Froncek / Christina Krüger (wissenschaftliche Referentin) / Dr. theol. Erik Soder von Güldenstube (Würzburg) / Dr. med. Wolfgang Ditges

Vereine und Initiativen

gegen-missbrauch e.V. (Göttingen) / Aktiv gegen sexuellen Missbrauch (Freiburg) / OHO OpferHilfe Oberfranken e.V. / Gemeinsam

gegen sexuellen Missbrauch e.V. (Unterhausen, Bayern) / Selbsthilfegruppe Heimopfer Korn-tal (Baden-Württemberg) / Lichtweg.de (Saar-land) / unschlagbar – Kinder sind unschlagbar e.V. (Baden-Württemberg) / Der Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener BPE e.V. (Bonn, Bochum) / Menschen gegen Kindesmissbrauch e.V. (Duisburg) / Bund Deutscher Karneval e.V. (Homburg) / Figurenzauberei Irmi Wette (Schles-wig-Holstein) / Netzwerk B, netzwerkBplus e.V. (Freudenstadt) / Initiative für die Kinder von Lügde (Lügde/Hannover)

Künstler

Wolfgang Niedecken (BAP) / Stefan Stoppok / Eddi Hüneke (ehem. Wise Guys) / Marcus Sahr (Sari) (ehem. Wise Guys) / Morgaine (Sängerin, Österreich) / Willibert Pauels – ‚Ne bergische Jung‘

Autoren

Beate Kriechel (Titel: „Für immer traumatisiert - Leben nach sexuellem Missbrauch in der Kindheit“, „Missbrauchtes Vertrauen - Wie sich sexualisierte Gewalt in der Kindheit auf Angehörige auswirkt“)

Besondere Mitstreiter

Michaela Vandieken (Lügde-Betroffene)
Jens Ruzsitska (Lügde-Hinweisgeber)

Die Grüne Schleife

Das Zeichen in unserem Logo steht für Solidarität mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend. Die Farbe Grün symbolisiert Hoffnung und Weiß Gerechtigkeit. Jeder, der die „Grüne Schleife“ trägt, zeigt: Ich bin aktiv! Ich schaue nicht weg!



Bjarne Mädel trägt die Grüne Schleife beim Deutschen Fernsehpreis



Michaela Goldau und Stefanie Lachmann überreichen Bjarne Mädel die Grüne Schleife

Tour41 e.V. in Zahlen

770.081 Stimmen

Die Zahl der Unterschriften bisher zur Abschaffung der Verjährungsfrist bei sexuellem Kindesmissbrauch

5 Bundesländer

verbieten das fragwürdige Kita-Konzept „Original Play“ nach einem Bericht von Kontraste sowie u.a. der Petition von Tour41 e.V. mit über 100.000 Zeichnern

5.000 Grüne Schleifen

So oft wurde die Grüne Schleife unter solidarischen Menschen verteilt.

7.206 Follower

So viele Menschen folgen Tour41 e.V. in den sozialen Medien

150x Ja, ich bin

Mehr als 150 Betroffene haben sich bis heute an der Kampagne #JaIchBin beteiligt:
www.weilwirsovielesind.de



18 m² Großfläche

Vorstellung der Großflächenkampagne am 27.06.2022 anlässlich der Mitmach-Aktion zur weltweiten Mut-Bewegung Bravemovement zusammen mit NRW-Innenminister Herbert Reul

§184I StGB

Der Paragraph bestraft nun Handel, Herstellung, Besitz und Erwerb von Kindersexpuppen. Tour41 e.V. wirkte im Rahmen einer Initiative daran mit, das der Bundestag „Sexpuppen mit kindlichem Erscheinungsbild“ verbot.

365 Tage

Ein Jahr in Zahlen – Unabhängige Kontakt- und Informationsstelle Tour41 e.V.

40 Erstberatungen

Im Jahr 2022 suchten uns etwa 40 Klienten und Klientinnen für eine Erstberatung auf. Dabei ging es überwiegend um die Möglichkeit sich auszutauschen, anzuvertrauen, Hilfesuche und den Fonds sexueller Missbrauch.

107 Wiederholungsberatungen

In 107 Fällen kamen Betroffene einmal oder mehrmals zu vertiefenden Gesprächen wieder (ohne Gruppengespräche).

39 Beratungen zum Fonds Sexueller Missbrauch

Hilfe bei der Antragstellung zum Ergänzenden Hilfesystem Fonds Sexueller Missbrauch wurde in 39 Terminen geleistet.

52 Präsenztreffen für Betroffene

In insgesamt 52 Präsenztreffen hatten Betroffene im Jahr 2022 die Möglichkeit, sich auszutauschen.

2 OEG

Zum Opferentschädigungsgesetz haben wir in 2 Fällen beraten.

21 Online-Austausch

Die Möglichkeit, sich über Zoom auszutauschen nahmen Betroffene mehr als 100-mal in insgesamt 21 Online-Meetings in Anspruch.

26 Präsenztreffen Angehörige

Die Austauschtreffen für Angehörige und Verbündete fanden insgesamt an 26 Terminen Zulauf.

Die genannten Aktivitäten und Zahlen sind nicht vollständig. Sie bilden einen Querschnitt unserer Arbeit ab.

Wir brauchen Sie – werden Sie zum Möglichmacher

Mit Ihrer Hilfe können wir ...



- ✓ unsere Unabhängige Kontakt- und Informationsstelle als Schutzraum & Workspace erhalten
(Finanzierung der Vereinsräume)
- ✓ unser kostenfreies Beratungsangebot an den erhöhten Bedarf anpassen
- ✓ Fachpersonal einstellen
- ✓ Betroffenen & Angehörigen beistehen
- ✓ Austausch gewährleisten
(Gruppenangebote)
- ✓ unsere Präventionsseminare kostengünstig anbieten
- ✓ spezialisierte Seminare entwickeln & durchführen
- ✓ Projekte für Jugendliche entwickeln & durchführen (Peer-Disclosure)
- ✓ Infomaterial erstellen & veröffentlichen
- ✓ regionale und bundesweite Kampagnen initiieren
- ✓ (Fach-) Veranstaltungen organisieren & durchführen
- ✓ Vernetzungsarbeit leisten
- ✓ politische Arbeit weiterführen
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit leisten

Förderpartner werden – Ihr Engagement im Mittelpunkt

Zur langfristigen Sicherung und Planung unserer Arbeit wünschen wir uns beständige Förderpartner an unserer Seite. Zeigen Sie Verbundenheit. Als Unternehmen oder Organisation profitieren Sie von der Möglichkeit, Ihr soziales Engagement nach außen zu kommunizieren. Sie können auch auf kreative Weise Kunden und/oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einbinden. Sie legen Ihr Spendenvolumen selbst fest. Als Anerkennung für Ihre Unterstützung stehen, wenn gewünscht, verschiedene Tools zur Wahl.

- ✓ Nennung von Namen und/oder Logo auf unserer Homepage
- ✓ Urkunde für den Aushang
- ✓ Persönlicher Dankespost auf unseren Social-Media-Kanälen
- ✓ Websitebanner zur eigenen Verwendung (*digitales Möglichmacher-Abzeichen*)
- ✓ Namensnennung auf Kampagnenplakaten (*Logo*), Pressetexten und Veröffentlichungen
- ✓ Meet & Greets: Im Jahr 2024 mit unserem Schirmherren NRW-Innenminister Herbert Reul (geplant am 04. September 2024)



Warum ist unsere Arbeit unterstützenswert?

Statistisch gesehen sitzen in jeder Schulklasse mindestens 1 – 2 Kinder, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Es ist sehr wahrscheinlich, dass wir alle Betroffene in unserem Umfeld kennen, ohne es zu wissen.



Täter und Täterinnen kommen oft aus dem sozialen Nahfeld. Täterstrategien und kindliche Schutzmechanismen verhindern nicht selten eine zeitnahe Aufdeckung von Taten, sodass Betroffene meist erst als Jugendliche oder sogar Erwachsene einen Zugang zu den erlittenen Traumata finden.

Umfassende Präventionsangebote, Enttabuisierung und breitflächige Aufklärungsarbeit können Räume für betroffene Kinder öffnen, die ein Anvertrauen ermöglichen. Gleichzeitig werden die Handlungsräume für Täter und Täterinnen enger. Denn dort, wo sich Menschen mit dem Thema offen auseinandersetzen, können ihre Strategien leichter enttarnt und erkannt werden.

Kindesmissbrauch verändert Lebenswege und kann das Vertrauen in sich, das Umfeld und die Welt gravierend erschüttern. Die Bewältigung erfordert viel Kraft, Energie, Stabilität und Hilfe von außen.

Manchmal ist es nur ein kleiner Fingerzeig, der ganze Lebenswege bestimmt.

Sind Sie unser Möglichmacher?

Kinder in einem sicheren Umfeld aufwachsen zu sehen ist für Sie, wie auch für uns, eine Herzensangelegenheit? Dann kommen Sie in unser Förderpartner-Team und helfen Sie mit, unsere Projekte langfristig zu planen und zu sichern.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Sie erreichen uns per E-Mail: spenden@tour41.net
oder per Telefon: 02268 – 90 83 925



Michaela Goldau

Vorstandsvorsitzende
michaela.goldau@tour41.net



Stefanie Lachmann

Fachliche Leitung
steffi.lachmann@tour41.net



www.tour41.net/moeglichmacher-werden

Möchten Sie einmalig spenden?

Wer nicht direkt Partner werden und zunächst mit einer einmaligen Spende unterstützen möchte, kann ohne große Umwege auf das unten angegebene Spendenkonto spenden.

Alternativ können Sie einfach, schnell und sicher unser Online-Spendenformular mit verschiedensten Zahlungsmöglichkeiten nutzen. Unser unten stehender QR-Code führt Sie direkt zur Online-Spendenseite www.tour41.net/spenden

Wer eine Spendenbescheinigung wünscht, kann dies sofort unter Angabe der Adresse mit angeben.

Ob privat oder als Unternehmen – jeder kann mitmachen und sich für die gute Sache engagieren.



www.tour41.net/spenden

Spendenkonto

SozialBank

IBAN: DE11 3702 0500 0004 1041 01



Tour41 e.V. dankt allen Möglichmachern!



EUR 3.000,-
Damengolf Kürten & Volksbank Berg



EUR 900,-
Restcent-Spende der Mitarbeitenden der Stadt Overath



EUR 1.000,-
P.S.A. Bauunternehmung GmbH



EUR 430,-
Toilettengeldspende



EUR 786,-
Björn Albrecht & Ensemble,
Benefizkonzert Oppenweiler



EUR 500,-
CAI GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



OB8 - Noten gegen Missbrauch
Benefizkonzert in der Sülztalhalle Kürten

Tour41 e.V.

Unabhängige Kontakt- und Informationsstelle
für Fragen sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend

Wipperfürther Straße 378
51515 Kürten
02268 – 90 83 925

info@tour41.net
www.tour41.net



@TOUR41E.V



Instagram: [instagram.com/Tour41e.V](https://www.instagram.com/Tour41e.V)



Facebook: [fb.me/Tour41](https://www.facebook.com/fb.me/Tour41)



X: x.com/tour41eV

Wir sind Mitglied



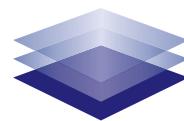
Deutsche Gesellschaft für Prävention und
Intervention bei Kindesmisshandlung,
-vernachlässigung und sexualisierter Gewalt

www.dgfpi.de



Der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband
Gesamtverband e. V. ist ein Dachverband
der Freien Wohlfahrtspflege Deutschlands

www.der-paritaetische.de



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Spenden an uns sind steuerlich absetzbar!
Wir verpflichten uns zu Transparenz!

www.transparente-zivilgesellschaft.de